

Caritas Altenpflegeschule

In Trägerschaft des Caritasverbandes für die Diözese Fulda e.V.



Ihr Partner für

Fort- und Weiterbildung

in Pflege
und Betreuung

2017



Wir freuen uns ...



... auf Ihre Anmeldung !



VON
MENSCH
ZU
MENSCH

100

JAHRE



Inhaltsverzeichnis

Wir über uns	4
Stationäre, ambulante Pflege, Betreuung und Tagespflegeeinrichtungen Pflege nach aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen : Inhouse-Schulungen	5
Stationäre, ambulante Pflege, Betreuung und Tagespflegeeinrichtungen Weiterbildung zur Betreuungskraft	6+7
Stationäre, ambulante Pflege, Betreuung und Tagespflegeeinrichtungen Souverän in der Teamleitung Leitungstraining für Teamleitungen	8
Stationäre, ambulante Pflege, Betreuung und Tagespflegeeinrichtungen „Vor den Beinen muss die Seele bewegt werden“ Grundkurs zum Psychobiografischen Pflegemodell nach Prof. Erwin Böhm	9
Stationäre, ambulante Pflege, Betreuung und Tagespflegeeinrichtungen Gewaltfreie Pflege	10
Stationäre, ambulante Pflege, Betreuung und Tagespflegeeinrichtungen Kinästhetik- Basiskurs	11
Stationäre, ambulante Pflege, Betreuung und Tagespflegeeinrichtungen Wenn Worte ihre Bedeutung verlieren Kommunikation mit demenziell erkrankten Menschen	12
Allgemeine Bestimmungen – Anfahrt- Kontakt	13
Anmeldeformular	14
Impressum	16

Wir über uns

CARITAS ALTENPFLEGESCHULE

IHR PARTNER FÜR FORT- UND WEITERBILDUNG IN PFLEGE UND BETREUUNG

Punktgenau qualifiziert für eine erfolgreiche Berufskarriere in der Altenpflege. Dafür steht die Caritas Altenpflegeschule in Fulda. Als Bildungsdienstleister der Caritas decken wir ein breites Spektrum an Angeboten ab – von der Ausbildung zum/zur staatlich anerkannten Altenpfleger/in, der Ausbildung zum/zur Altenpflegehelfer/-in über die Weiterbildung zum/zur Betreuerin nach §87b SGB XI bis hin zur Zusatzqualifikation Praxisanleitung. Inhouse-Seminare zu den verschiedenen nationalen Expertenstandards in der Pflege und weiteren aktuellen pflegerischen Themen sind unsere Schwerpunkte. Einrichtungen, die dem Pflege-Qualitätssicherungsgesetz (PQsG) unterliegen, finden bei uns Angebote und Unterstützung durch individuell angepasste Veranstaltungen.



Pflege nach aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen

INHOUSE-SCHULUNGEN

Bringen Sie Ihre Mitarbeiter im Rahmen von Inhouse-schulungen auf den neuesten Stand des Wissens und fördern Sie damit nicht nur die Qualität Ihrer Arbeit, sondern auch die Motivation Ihrer Mitarbeiter.

Folgende Themenschwerpunkte sind möglich:

- Nationale Expertenstandards in der Pflege erfolgreich in die Praxis umsetzen
- Gewaltfreie Pflege
- Schwerpunkte in der Palliativversorgung
- Speziell zugeschnittene Fortbildung für Betreuungsassistenten und Präsenzkräfte
- Hygiene Update nach RKI- Richtlinien
- Aktuelles aus dem Bereich der Pflorgetechniken
- Kommunikationstechniken
- Pädagogischer Tag für Praxisanleiter
- Gesundheitsförderung und Prävention für Pflegende

Gerne erstellen wir eine auf Sie und ihre Mitarbeiter zugeschnittene Inhouse Schulung. Für weitere Themen stehen wir Ihnen beratend zur Seite und planen diese Ihren Wünschen entsprechend.

Zielgruppe: Mitarbeiter in stationären und ambulanten Einrichtungen der Pflege und Behindertenhilfe

Referentin: Mitarbeiter der Caritas Altenpflegeschule

Ort: Caritas-Altenpflegeschule
Ratgarstraße 13, 36037 Fulda

Termin: auf Anfrage

Kursgebühr: auf Anfrage

**Anmeldung bis 6 Wochen vor Seminarbeginn an die
Caritas Altenpflegeschule**

Ratgarstraße 13 – 36037 Fulda – Telefon (0661) 6205-200

E-Mail: lehranstalt.altenpflege@caritas-fulda.de

Weiterbildung zur Betreuungskraft in der Pflege

Stationäre, ambulante Pflege, Betreuung und Tagespflegeeinrichtungen

Kurzbeschreibung

Die Caritas Altenpflegeschule bietet innerhalb der Qualifizierung zum /zur Betreuer/in nach § 87b auch die Qualifizierung zur Schwesternhelferin bzw. Helfer in der Pflege und auf Wunsch eine weitere Qualifizierung zum / zur Helfer/in in der Palliativpflege an. Das Beschäftigungsfeld der Betreuung ist sehr facettenreich. Im Mittelpunkt steht die Interaktion mit dem Menschen in jeglicher Form. Sei es durch Gespräch oder durch Aktivitäten. Die Einsatzgebiete sind neben der stationären auch die ambulante Altenpflege, die Tagespflege oder Behindertenhilfe. Die Grundlage für diese Qualifizierung bildet die Richtlinie nach § 87b Abs. 3 SGB XI zur Qualifikation und zu den Aufgaben von zusätzlichen Betreuungskräften in stationären Pflegeeinrichtungen (Betreuungskräfte-RI) vom 19. August 2008 in der Fassung vom Dezember 2014.

Teilnahmevoraussetzungen

Das vollendete 18. Lebensjahr.
Grundlegende Anforderungen an die persönliche Eignung der Teilnehmer, Teilnehmerinnen nach § 87b Abs. 3 SGB XI.



Hierzu zählen:

- Eine positive Haltung gegenüber kranken, behinderten und alten Menschen sowie das Vorhandensein sozialer Kompetenzen.
- Ein 5-tägiges Orientierungspraktikum in einer Einrichtung der stationären Altenhilfe.
- Deutschkenntnisse in Wort und Schrift. Ein Nachweis über die gesundheitliche Eignung.



Weiterbildung zur Betreuungskraft in der Pflege

Stationäre, ambulante Pflege, Betreuung und Tagespflegeeinrichtungen

Seminaraufbau

Die Module bauen aufeinander auf. Die Reihenfolge der Module ist feststehend. Sie können nicht in anderer Art und Weise miteinander kombiniert werden. Grundvoraussetzung zur Erlangung der Aufbaumodule und der damit verbundenen Qualifikation ist der erfolgreiche Abschluss des untergeordneten Moduls. Zuvor erbrachte Leistungen können entsprechend angerechnet werden.

Nach Beendigung der Weiterbildung erhält der/die TeilnehmerIn ein lehrgangsinternes Teilnehmerzertifikat. Bei Besuch von Einzelmodulen können diese entsprechend bescheinigt werden.



Zielgruppe: Mitarbeiter/innen aus den Bereichen Pflege, Betreuung, der stationären und ambulanten Altenpflege und Behindertenhilfe sowie alle Interessierten

Dozenten- team: Die Lehrkräfte und Dozenten verfügen über eine weitreichende Fachkompetenz bezüglich der erforderlichen Inhalte. Sie verfügen über einschlägige methodische und didaktische Unterrichtserfahrung.

Ort: Caritas-Altenpflegeschule
Ratgarstraße 13, 36037 Fulda

Termin: Auf Nachfrage erhalten Sie unseren Ablaufplan

Kursgebühr: auf Anfrage



Anmeldung bis 6 Wochen vor Seminarbeginn an die Caritas Altenpflegeschule

Ratgarstraße 13 – 36037 Fulda – Telefon (0661) 6205-200

E-Mail: lehranstalt.altenpflege@caritas-fulda.de

Souverän in der Teamleitung

Leitungstraining für Teamleitungen

Personen in leitenden Positionen tragen ein hohes Maß an Verantwortung für ihre Mitarbeiter und die Organisation, der sie angehören. Für all diese Aufgaben benötigen sie Kompetenzen und spezielle Fähigkeiten und Fertigkeiten. Dabei ist die ständige Reflexion des eigenen Verhaltens ein wichtiger Bestandteil und in diesem Bereich unerlässlich.

Das Seminar ist sehr praxisorientiert und auf das Arbeitsumfeld der Pflegekräfte abgestimmt. In Form von Kleingruppen-/Einzelarbeit, praxisorientierten Rollenübungen, Diskussionen und Fallbeispielen werden individuelle Strategien bearbeitet. Neben kurzen theoretischen Impulsen bietet sich die Möglichkeit, individuelle Fragestellungen aus dem Arbeitsalltag in der Gruppe zu bearbeiten.

Inhalte des Seminars:

- Analyse und Definition der Rolle als Führungskraft
- Reflexion des eigenen Führungsverhaltens
- Führungsstile und ihre Wirkung
- Situative Führung in der Praxis



Zielgruppe: Leitende Mitarbeiter/innen aus den Bereichen Pflege, Betreuung, der stationären und ambulanten Altenpflege

Referentin: Dipl. Psychologin Daniela Rösler

Ort: Caritas-Altenpflegeschule
Ratgarstraße 13, 36037 Fulda

Termin: auf Anfrage

Kursgebühr: 220,- Euro inkl. Verpflegung und Seminarunterlagen.
Je Teilnehmer 1 Stunde individuelle telefonische Beratung inklusive!

Anmeldung bis 6 Wochen vor Seminarbeginn an die

Caritas Altenpflegeschule

Ratgarstraße 13 – 36037 Fulda – Telefon (0661) 6205-200

E-Mail: lehranstalt.altenpflege@caritas-fulda.de

„Vor den Beinen muss die Seele bewegt werden“

Grundkurs zum Psychobiografischen Pflegemodell nach Prof. Erwin Böhm

Kurzbeschreibung

Die Zahl verwirrter alter Menschen nimmt mit steigender Lebenserwartung ständig zu. Die Pflegesituationen im Betreuungs- und Heimalltag sowie in der häuslichen Pflege werden für Pflegende immer komplexer und anspruchsvoller. Prof. Erwin Böhm, Begründer des Psychobiografischen Pflegemodells, hat einen ganzheitlichen Ansatz für die Pflege und Betreuung dieser Zielgruppe geschaffen. Sein Modell fördert ein vertieftes Pflegeverständnis durch die intensive Auseinandersetzung mit der Biografie der Betroffenen.

Im Rahmen des 12-tägigen Grundkurses erhalten die Teilnehmer/innen eine umfassende Einführung in die psychobiografische Pflegetheorie. Sie werden befähigt, das Pflegemodell nach Prof. E. Böhm im Pflegealltag umzusetzen und sind somit in der Lage, den demenziell veränderten Menschen gezielter zu erreichen.

Seminarinhalte

- Grundlagen der Psychobiografischen Pflegetheorie
- Kollektive Prägungsgeschichte
- Der Böhm'sche Regelkreis, Problemerkennung
- Interpretation einfacher Psychobiografien
- Das thymopsychische Normalitätsprinzip in der Pflege (ABEDL/ATL)
- Wiederholung und Vertiefung der zentralen Inhalte, Leistungstest

Zielgruppe: Mitarbeiter/innen aus den Bereichen Pflege, Betreuung, der stationären und ambulanten Altenpflege, die alte Menschen mit Verhaltensauffälligkeiten begleiten

Referent: zertifizierte Böhm-Lehrkraft der ENPP-Böhm Bildung und Forschungsgesellschaft

Ort: Caritas-Altenpflegeschule
Ratgarstraße 13, 36037 Fulda

Termin: **12 Tage à 8 Unterrichtsstunden
von 09.00 bis 16.30 Uhr**
Detaillierte Terminangaben auf Anfrage

Kursgebühr: auf Anfrage

**Anmeldung bis 6 Wochen vor Seminarbeginn an die
Caritas Altenpflegeschule**

Ratgarstraße 13 – 36037 Fulda – Telefon (0661) 6205-200

E-Mail: lehranstalt.altenpflege@caritas-fulda.de

Gewaltfreie Pflege

Stationäre, ambulante Pflege, Betreuung und Tagespflegeeinrichtungen

Kurzbeschreibung

Die Weltgesundheitsorganisation beschreibt Gewalt als den absichtsvollen Gebrauch von körperlichem Zwang oder psychischer Macht. Dies schließt Drohungen mit ein. Darüber hinaus schließt der Gewaltbegriff auch nicht-körperbezogene Handlungen und Unterlassungen sowie den Einsatz verschiedenster Machtmittel mit ein.

Die genaue Betrachtung „Gewaltfreie Pflege“ bietet die Chance, präventiv das Entstehen von Gewalt zu verhindern. Gewalt kann von Pflegenden und Pflegebedürftigen ausgehen.

Seminarinhalte

- Gewaltformen des stationären und häuslichen Bereichs
- Anzeichen von Gewalt erkennen
- Gewalt aus Sicht des Betroffenen
- Risikoeinschätzung



Zielgruppe: Mitarbeiter/innen aus den Bereichen Pflege, Betreuung, der stationären und ambulanten Altenpflege

Referentin: Pflegepädagoginnen der Caritas Altenpflegeschule

Ort: Caritas-Altenpflegeschule
Ratgarstraße 13, 36037 Fulda

Termin: auf Anfrage

Kursgebühr: 80,- Euro
inkl. Verpflegung und Seminarunterlagen

**Anmeldung bis 6 Wochen vor Seminarbeginn an die
Caritas Altenpflegeschule**

Ratgarstraße 13 – 36037 Fulda – Telefon (0661) 6205-200

E-Mail: lehranstalt.altenpflege@caritas-fulda.de

Kinästhetik

Stationäre, ambulante Pflege, Betreuung und Tagespflegeeinrichtungen

Kurzbeschreibung

Kinästhetik ist die Bezeichnung für die Erfahrungswissenschaft, die sich mit Bewegungskompetenz als einer der zentralen Grundlagen des menschlichen Lebens auseinandersetzt. Der Begriff Kinästhetik kann mit „Kunst/Wissenschaft der Bewegungswahrnehmung“ übersetzt werden. Kinästhetik basiert auf der Erfahrung und Wahrnehmung der eigenen Bewegung. Es führt zu einer erhöhten Achtsamkeit für die Qualitäten und Unterschiede der eigenen Bewegung in allen alltäglichen Aktivitäten. Im Rahmen von Kinästhetik wird seit über 20 Jahren eine differenzierte und systematische Beschreibung der erfahrbaren Unterschiede der menschlichen Bewegung entwickelt. Von Anfang an interessierte dabei das Thema der Interaktion durch Berührung und Bewegung.



- Zielgruppe:** Mitarbeiter/innen aus den Bereichen Pflege, Betreuung, der stationären und ambulanten Altenpflege
- Referentin:** Frau Monika Feldmann, Krankenschwester, Kinästhetiktrainerin Stufe 2
- Ort:** Caritas-Altenpflegeschule
Ratgarstraße 13, 36037 Fulda
- Grundkurs:** 4 Fortbildungstage plus 1 Praxistag
- Termin:** auf Anfrage
- Kursgebühr:** 300,- Euro
plus 25,- Euro
Entwicklungsgebühr

**Anmeldung bis 6 Wochen vor Seminarbeginn an die
Caritas Altenpflegeschule**

Ratgarstraße 13 – 36037 Fulda – Telefon (0661) 6205-200

E-Mail: lehranstalt.altenpflege@caritas-fulda.de

Wenn Worte ihre Bedeutung verlieren

Stationäre, ambulante Pflege, Betreuung und Tagespflegeeinrichtungen

Kurzbeschreibung

In dem Seminar werden kurz die Grundlagen von Gedächtnis und Demenz erläutert; was passiert bei einer demenziellen Erkrankung im Hinblick auf das Gedächtnis und besonders auf die Sprache? Anschließend widmet sich der Vortrag der Kommunikation, zunächst ganz allgemein - mit interessanten Aspekten zum Alltagsleben – und natürlich der Kommunikation mit demenziell Erkrankten.



Zielgruppe: Mitarbeiter/innen aus den Bereichen Pflege, Betreuung, der stationären und ambulanten Altenpflege, Mitarbeiter der Behindertenhilfe

Referentin: Frau Dr. Siegrid Schäfer

Ort: Caritas-Altenpflegeschule
Ratgarstraße 13, 36037 Fulda

Termin: auf Anfrage
von 09.00 bis 16.30 Uhr

Kursgebühr: 130,- Euro
inkl. Verpflegung

**Anmeldung bis 6 Wochen vor Seminarbeginn an die
Caritas Altenpflegeschule**

Ratgarstraße 13 – 36037 Fulda – Telefon (0661) 6205-200

E-Mail: lehranstalt.altenpflege@caritas-fulda.de

Allgemeine Bedingungen - Anfahrt - Kontakt

Ihre Anmeldung wird von uns als verbindlich betrachtet. Es erfolgt keine Anmeldebestätigung. Über die Teilnahme entscheidet in der Regel die Reihenfolge des Eingangs der Anmeldung. Sollten mehr Anmeldungen eingehen als freie Plätze im Kurs vorhanden sind, werden Absagen (evtl. mit Alternativterminen) umgehend erteilt.

Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, müssen wir den Kurs leider absagen.

Sollte die Teilnahme an einer Veranstaltung nicht möglich sein und die Absage später als vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn erfolgen, müssen wir Ihnen die eventuell anfallende Kursgebühr in Rechnung stellen, damit die Bereitstellungskosten abgedeckt werden. Ein/e Ersatzteilnehmer/in kann selbstverständlich benannt werden.

Für die Verpflegung sind die Teilnehmer, wenn nicht separat ausgeschrieben, selbst verantwortlich. Die Kursgebühren sind seit 01.01.2005 laut § 4 NR 22A UstG umsatzsteuerfrei. Hiervon ausgenommen sind die Kosten für Verpflegung und Unterkunft. Kosten für eine eventuelle Unterkunft sind nicht, wenn nicht separat ausgeschrieben, Bestandteil der Seminargebühren.

Caritas Altenpflegeschule

in Trägerschaft des Caritasverbandes für die Diözese Fulda e.V.

Ratgarstraße 13 – 36037 Fulda
Telefon (06 61) 62 05-2 00 – Fax (06 61) 62 05-2 10
E-Mail: lehranstalt.altenpflege@caritas-fulda.de
www.caritas-altenpflegeschule-fulda.de

Per Bahn:

Fußweg: (ca. 10 Minuten). Hbf-Ausgang Richthalle rechts: Zieherseer Weg, Wasserturm links in: Baugulfstraße. Baugulfstraße nach ca. 200 m links: Am Rinnweg nach 50 m links Ratgarstraße (Sackgasse)

Per Auto:

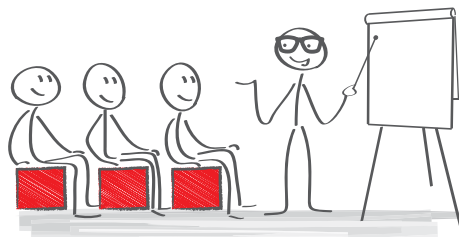
Aus Richtung Fulda-Nord/Kassel/Hünfeld. Fahren Sie auf der B27 bis zur 3. Abfahrt Petersberger Straße.

Aus Richtung Fulda/Süd/Frankfurt:

Fahren Sie auf der B27 bis zur 4. Abfahrt Petersberger Straße

Aus Richtung Fulda-Mitte:

Fahren Sie Richtung Innenstadt, Dipperzer Straße, dann fahren Sie auf die Petersberger Straße, nach etwa 200 Metern sehen Sie auf der rechten Seite einen Häuserblock. In dem Häuserblock ist ein TORBOGEN. Biegen Sie rechts in diesen TORBOGEN ein. Sie befinden sich in der Ratgarstraße. Fahren Sie immer geradeaus, bis zum Ende der Sackgasse. Sie sehen das Schild: Caritas Lehranstalt für Altenpflege.



Anmeldeformular - Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Hiermit melden Sie sich auf der Grundlage der Allgemeinen Bedingungen für Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen des Caritasverbandes für die Diözese Fulda e.V. zur Fortbildungsveranstaltung an.

Fortbildung zum Thema:

Bemerkungen:

Name, Vorname:

Straße:

PLZ und Ort:

Telefon / E-Mail:

Datum / Unterschrift:

Name der Einrichtung
mit Stempel:



Caritas Altenpflegeschule
in Trägerschaft des Caritasverbandes für die Diözese Fulda e.V.

Ratgarstraße 13 – 36037 Fulda
Telefon (06 61) 62 05-2 00 – Fax (06 61) 62 05-2 10
E-Mail: lehranstalt.altenpflege@caritas-fulda.de
www.caritas-altenpflegeschule-fulda.de



DIE CARITAS BILDET AUS

Der katholische Wohlfahrtsverband im Bistum Fulda bietet für Schulabgänger und Quereinsteiger

SCHULPLÄTZE:

- zum/zur examinierten Altenpfleger/-in
(Beginn 1. Oktober 2017)
- zum/zur Altenpflegehelfer/-in
(Beginn 1. März 2017)

Infos zu Ausbildungsgängen unter:
www.caritas-altenpflegeschule-fulda.de



BISTUM FULDA

INFOS / KONTAKT

Altenpflegeschule der Caritas
Ratgarstraße 13
36037 Fulda
Telefon 0661 / 6205-200
lehranstalt.altenpflege@caritas-fulda.de

Caritas Altenpflegeschule

In Trägerschaft des Caritasverbandes für die Diözese Fulda e.V.



BISTUM FULDA

Caritas Altenpflegeschule in Trägerschaft des Caritasverbandes für die Diözese Fulda e.V.

Ratgarstraße 13 – 36037 Fulda
Telefon (06 61) 62 05-2 00 – Fax (06 61) 62 05-2 10
E-Mail: lehranstalt.altenpflege@caritas-fulda.de
www.caritas-altenpflegeschule-fulda.de

Auflage: 100 Stück / 12.2016
Gestaltung & Druck: Carisma media
Fotos: fotolia.com